



# Amtliche Bekanntmachungen

# ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 24. Januar 2020

*Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,*



die Zeller Klima-Unterstützer-Aktion ist hervorragend angelaufen. Innerhalb von 10 Tagen sind bis Mittwoch diese Woche bereits

**2.795 EUR**

eingezahlt worden. Das ist mal ein richtiges Ausrufezeichen (!).

Herzlichen Dank an die vielen Sponsoren.

Bis zum 25.04.2020 besteht noch die Möglichkeit mitzumachen. Also werben Sie für diese Aktion, die der Gemeindetag für Baden-Württemberg ins Leben gerufen hat. Unser Förster hat schon geeignete Flächen im Blick, die im Herbst bepflanzt werden können.

Unterstützen Sie diese Initiative in Zell:

**Bankverbindungen:**

Sparkasse Haslach-Zell, IBAN: DE48 6645 1548 0026 0000 76, BIC: SOLADES1HAL

Volksbank Lahr eG, IBAN: DE44 6829 0000 0030 0446 06, BIC: GENODE61LAH

Verwendungszweck: „Zeller Klima-Unterstützer“

Bitte geben Sie Ihre vollständige Anschrift an.

Am Samstag, 25. Januar 2020, wird im Narrendorf bei der Schwarzwaldhalle ab 19.00 Uhr die Jubiläumsnacht der Hexenzunft Unterharmersbach gefeiert. Bereits seit einigen Monaten laufen die Vorbereitungen. Bestimmt werden wieder viele Hästräger und Guggenmusiken aus nah und fern mit dabei sein. Die Eckwaldhexen freuen sich auf dieses Ereignis und hoffen auf viele Besucher.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende und einen guten Start in die neue Woche.

Herzlichst Ihr

**Günter Pfundstein**, Bürgermeister

## Aus dem Rathaus

### Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle Januar / Februar und März 2020

Im Januar sind keine Sperrungen mehr bekannt.

Fr., 07.02.2020, bis 20.00 Uhr

Tag der offenen Tür,  
RvB-Bildungszentrum  
DRK-Blutspendetermin

Do., 13.02.2020

Mi., 04.03.2020

Sa., 14.03.2020

Berufsinfomesse Schule  
Second-Hand-Markt  
Kindergarten

Sa., 21.03.2020, ab 15.00 Uhr

So., 22.03.2020

Do., 26.03. bis Sa., 28.03.2020

Aufbau Bogenschützen  
Bogenschützenturnier  
Zirkusprojekt  
Grundschule

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

### Straßensperrungen anlässlich des »22-jährigen Jubiläums der Eckwaldhexen«

Im Stadtteil Unterharmersbach kommt es anlässlich des 22-jährigen Jubiläums der Eckwaldhexen zu folgenden Straßensperrungen:

**Ab heute, Freitag, den 24. Januar 2020 bis Montag, den 27. Januar 2020 sind die**

Sportstättenstraße ab Kilwiplatz bis einschließlich der Einfahrt zum Parkplatz bei der Schwarzwaldhalle, die Rebhalde rund um die Schwarzwaldhalle bis Einmündung Rösslematt bzw. Hotel Eckwaldblick und die Straße Am Sportplatz gesperrt.

Die Zufahrt der oberen Rebhalde erfolgt über die Straßen Hinterhambach und Eckwaldweg und die Zufahrt zur Rösslematt und Sportstättenstraße ist über die Zufahrt Am Rathaus oder die Zufahrt Höhe ehem. Gasthaus Schützen möglich.

**Wir bitten um Beachtung.**

# Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

## ZELL AM HARMERSBACH

### • Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach  
Telefon: 07835/63 69-0  
Internet: www.zell.de  
E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr  
Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen  
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr  
Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

### • Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:  
Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60  
(nach Dienstschluss).

### • Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

### Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

### Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

### Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr  
Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

### Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

### • Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr  
Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

### • Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

### Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

### • Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

### • Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,  
E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de

#### Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr  
Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

### • Tourist-Information

Öffnungszeiten (November bis April):  
Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr und Mo., Di., Do. 14 – 17 Uhr;  
Tel. 63 69-47, Fax 63 69-46, E-Mail: tourist-info@zell.de

Familienbad, Telefon 5 45 44

### • Wassermeister

Tel.: 0 78 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

### • Betriebshof

Tel.: 0 78 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

### • Gärtnerei

Tel.: 0 78 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

### • Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein  
Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,  
Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

### • Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,  
E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,  
www.amtsgericht-achern.de

### • Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH  
Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,  
www.ortenauer-energieagentur.de,  
info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

### • Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,  
Tel.-Nr. 07835/4261012, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de  
Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,  
Handy: 0151/67201325, E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

## ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

### • Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr und Do.: 14.00 – 18.00 Uhr.  
Tel.: 0 78 35/42 69 23-0,  
Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

### • Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

### • Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab April bis Oktober jeden Donnerstag und Sonntag, sowie  
1. Mai und Pfingstmontag, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr.  
Sonderführungen sind ganzjährig möglich!  
Tel. 0 78 35/42 69 23-0, Ortsverwaltung Unterharmersbach.

Liebe Besucherinnen, Liebe Besucher,  
die diesjährige Krippenausstellung läuft **bis 12. Januar 2020**.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu unserer Sonderausstellung.

### • Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/42 69 23-3  
Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.  
Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;

### • Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der  
Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung  
1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/42 69 23-0.

## ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

### • Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr  
E-Mail: unterentersbach@zell.de, Telefon 07835/3327

### • Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

## Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020

### 1. Steuerfestsetzung

Für diejenigen **Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2020 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 in derselben Höhe wie für das Jahr 2019 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.** (Es gelten weiterhin die Grundsteuer-Jahresbescheide von 2019 bzw. evtl. zugestellte Grundsteuer-Änderungsbescheide.) Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

**Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht, anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuer-Änderungsbescheid.**

### 2. Zahlungsaufforderung

Die Grundsteuer 2020 wird je zu einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, am 15. Mai, am 15. August sowie am 15. November 2020 fällig.

Grundsteuerjahresbeträge bis 15,00 Euro werden am 15. August 2020 fällig; Grundsteuerjahresbeträge bis 30,00 Euro werden je zur Hälfte am 15. Februar und am 15. August 2020 fällig.

Für Grundsteuerpflichtige, die die Grundsteuer in einem Betrag bezahlen wollen und dies beantragt haben, wird die Steuer am 1. Juli 2020 fällig.

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2020 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, unter Angabe des Buchungszeichens, auf eines der in diesem Bescheid angegebenen Bankkonten der Stadtkasse zu überweisen. Bei den Steuerschuldnern, welche der Stadtkasse eine Einzugsermächtigung für die Grundsteuer erteilt haben, wird die Grundsteuer zum jeweiligen Fälligkeitstermin, wie bisher auch, von ihrem Bankkonto abgebucht.

### 3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Stadtverwaltung Zell am Harmersbach, Hauptstraße 19, 77736 Zell am Harmersbach erhoben werden.

### 4. Hinweise

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 der Verwaltungsgerichtsordnung-VwGO). Dies bedeutet, dass angeforderte Beträge auch bei Einlegung eines Widerspruchs fristgerecht zu entrichten sind. Bei verspäteter Zahlung treten Säumnis- und Vollstreckungsfolgen ein.

Zell am Harmersbach den, 24.01.2020

**Günter Pfundstein,**  
Bürgermeister

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den **»Gemeinsamen Bekanntmachungen«** ab Seite 30!

## Übernahme der Schülerbeförderungskosten für das Zweitkind

Die Stadt Zell am Harmersbach erstattet derzeit 70 % des Eigenanteils der Fahrtkosten in Höhe von 37,50 Euro bzw. 32,80 Euro bei Abo-Karten für das zweite schulpflichtige Kind (26,25 Euro bzw. 22,96 Euro bei Abo-Karten ab dem Schuljahr 2019/2020). Das dritte Kind ist generell von den Fahrtkosten befreit. Die Befreiung für das dritte Kind muss bei der Schulverwaltung der Schule des ältesten Kindes beantragt werden.

Die Abrechnung des Zuschusses für das Zweitkind erfolgt nach dem **Schulhalbjahr bzw. einmal jährlich nach Schuljahresende.** Es sind dabei die **Originalfahrkarten aller Kinder** vorzulegen. **Für Monate mit weniger als 12 Schultagen entfällt der Erstattungsanspruch (gilt für den Monat Juni 2019).** Antragsvordrucke erhalten Sie im Rathaus Zell, Zimmer 2 (Bürgerbüro) bzw. Zimmer 10, oder bei der Ortsverwaltung Unterharmersbach. Auch ist der Vordruck im Internet abrufbar: [www.zell.de](http://www.zell.de) (Rubriken auswählen: Bürgerservice, Formulare, Schülerbeförderung)

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter der Tel. 6369-41.

### Bürgermeisteramt



Mitteilungen der Ortsverwaltung **UNTERHARMERSBACH**

## Hallensperrung Schwarzwaldhalle im Januar und Februar 2020

Mi., 22.01. – So., 26.01.	ganztags	Eckwaldhexen
Freitag, 31.01.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Samstag, 01.02.	16.30 – 17.30 Uhr	Probe Musical
Sonntag, 02.02.	16.30 – 17.30 Uhr	Probe Musical
Montag, 03.02.	ab 19.30 Uhr	Vereinsstizung
Fr., 07.02. bis Sa., 08.02.		Kindergarten kleine Wolke
Sonntag, 09.02.	12 – 22 Uhr	Hallenhandball
Donnerstag, 13.02.	16.30 – 17.30 Uhr	Probe Musical
Freitag, 14.02.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Freitag, 21.02.	ganztags	Kinderfasnacht
Samstag, 22.02.		Abbau Kinderfasnacht
Donnerstag, 27.02.	16.30 – 17.30 Uhr	Probe Musical
Samstag, 29.02.	13 – 23 Uhr	Hallenhandball

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Unterharmersbach

Am **Montag, den 27.01.2020, um 19:00 Uhr** findet in Zell am Harmersbach, Rathaus Unterharmersbach, Sitzungszimmer, eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Unterharmersbach statt.

Hierzu ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

Lfd.Nr. Inhaltsangabe

1. Rathausplatzgestaltung
2. Leitstellensystem in Unterharmersbach
3. Anpassung der Hauptsatzung der Stadt Zell am Harmersbach
4. Verschiedenes

Ortsverwaltung Unterharmersbach

## Krippenausstellung im Heimatmuseum Fürstenberger Hof

– Danksagung –

Inzwischen ist unsere 10. Weihnachtsausstellung „Die 300 schönsten Krippen der Sammlung von Professor Hans-Jürgen Rau“ zu Ende gegangen.

Von allen Seiten und allen Besuchern aus dem ganzen Land, durften wir für diese herausragende und wunderschöne Ausstellung höchstes Lob erfahren.

Von kompetenten Fachleuten, die uns aus ganz Mitteleuropa besuchten, wurde die Krippenausstellung einstimmig als eine der schönsten und hochkarätigsten Ausstellungen bezeichnet.

Den überwältigenden Erfolg dieses Ereignisses verdanken wir vielen ehrenamtlichen Helfern, die über zwei Monate lang im Einsatz waren.

Unser besonderer Dank gilt an erster Stelle Herrn Bürgermeister Günter Pfundstein für seine herausragende Unterstützung, Herrn Ortsvorsteher Ludwig Schütze, Herrn Stadtbaumeister Tobias Hoffmann, Herrn Betriebshofleiter Matthias Fritsch und seinem Team von unserem städtischen Betriebshof, Herrn Stadtgärtner Tobias Herold und seinem Team, Frau Lisa Willmann und Frau Yvonne Chrobok von der Ortsverwaltung, dem Stadtmarketingteam sowie der Tourist-Information.

Wir danken ganz herzlich dem 1. Kassierer des Fördervereins Herrn Rolf Metzler mit Unterstützung von Frau Sieglinde Friedmann und Frau Traudel Siener für die verantwortungsvolle Arbeit in vielen Stunden, ebenso den vielen Helfern an der Kasse und bei der Aufsicht im Museum.

Ein weiterer ganz großer Dank gilt unserem bewährten Krippenteam mit Elisabeth Antes-Sturm, Hannelore Fix, Ruth Oberpichler, Luitgard Siegesmund, Marie-Luise Stauber, Lioba Schmitter, Rita Stehle und Traudel Siener für ihre wieder einmal herausragende und viel gelobte Gestaltung dieser Ausstellung. Sie waren über vier Wochen täglich im Einsatz.

Herzlich danken wir dem fleißigen Museumsteam, welches stets vor Ort war und in vielen Stunden den Fürstenberger Hof in einen Weihnachtshof verwandelte.

Danke sagen wir auch dem Musikverein Unterharmersbach, besonders dem Jugend- und Schülerorchester ZEH für die musikalischen Beiträge, ebenso den Cantanten, dem Kinderchor Lucky Kids, dem Schulchor der Grundschule Unterharmersbach, den Hambacher Dorfmusikanten und den Schwarzwälder Alphornbläser.

Werner Eckermann mit seinem Stubenteam, das für eine schöne Schwarzwälder Atmosphäre in der „Stub“ sorgte.

Auch möchten wir Herrn Roth sowie Herrn Jogerst für das Unterhaltungsprogramm danken.

Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir den über 100 ehrenamtlichen Aufsichtspersonen, die ihre Aufgabe mit großem Einsatz wahr nahmen und den Besuchern bei Fragen sachkundig Auskunft gaben.

Danken möchten wir auch den Führungspersonen Frau Mireille Furtwengler, Frau Astrid Litty, Frau Anneliese Saade, Herrn Heinz Scherzinger und Frau Traudel Siener, die sachkundig auch mehrmals am Tag mit ihren Führungen die Ausstellung für unsere Besucher zu einem ganz besonderen Erlebnis werden ließen.

Wir danken besonders auch den einheimischen Leihgebern der herrlichen, viel bestaunten einheimischen Landschaftskrippen, Frau Angelika Welle-Männle, Herrn Karl-Erich Schätzle und Herrn Klaus Volk.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt unseren Hauptsponsoren: der Firma AAM mit Geschäftsführer Herrn Dr. Landgrebe für die große finanzielle Unterstützung und für die Zurverfügungstellung der Parkplätze auf dem Betriebsgelände, ohne die es zu einem Verkehrschaos gekommen wäre, der Bezirkssparkasse Haslach-Zell für die große Unterstützung bei der Werbung, der Firma WVT Herrn Jürgen Wussler für den kostenlosen Transport der Krippen der Familie Rau, Reinheim, sowie die fachmännische Beratung und Unterstützung und dem Hotel Klosterbräustuben, Herrn Paul Lehmann, für die große Unterstützung in verschiedenen Bereichen.

Ein herzliches Dankeschön für ihr Verständnis gilt den Anwohnern und Nachbarn. Sie haben durch die Ausstellung einige Einschränkungen wegen des hohen Fahrzeugaufkommens in Kauf nehmen müssen.

Nicht zuletzt danken wir allen, die von nah und fern unsere Ausstellung besucht und zu ihrem Erfolg beigetragen haben.

Für das entgegengebrachte Verständnis gilt ihnen unser Dank.

**Förderverein Heimatmuseum Fürstenberger Hof e.V.  
Hans-Peter Wagner, 1. Vorsitzender**



## Einladung zum Tag der offenen Tür im Bildungszentrum Ritter von Buß, Zell a. H.

Wir laden die zukünftigen Schüler der fünften Klassen unserer Werkrealschule und Realschule mit ihren Eltern herzlich zu unserem „Tag der Offenen Tür“ am

**Samstag, 7. Februar 2020 um 16.30. – 19.30 Uhr,**

in unser **Bildungszentrum Ritter von Buß** in Zell a. H. ein.

Schüler und Eltern lernen in einem Rundgang unsere Schule kennen und können sich unter anderem die Fachräume aus dem naturwissenschaftlichen, dem technischen und dem musischen Bereich anschauen. Alle Kinder sind dabei eingeladen bei den verschiedenen Angeboten mitzumachen. Außerdem gibt es Einblicke in den Computerraum, sowie ein Hineinschnuppern in die Bücherei.

Die Eltern sind darüber hinaus bei der Präsentation unserer beiden Schularten durch die Schulleitung willkommen.

**Die Anmeldung für die fünften Klassen erfolgt dann am 11. und 12. März 2019.**

Nach dem Rundgang wird die Klasse W7 Getränke und Essen verkaufen.

Schulleitung und Kollegium freuen sich auf Ihren Besuch.

## Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in den nächsten Wochen wie folgt statt:

**Zell am Harmersbach:**

Freitag, 31. Januar:

Schwarze Tonne

**Zell-Unterharmersbach:**

**Keine Abfuhr**

**Zell-Unterentersbach:**

**Keine Abfuhr**

**Zell-Oberentersbach:**

**Keine Abfuhr**

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

## Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Möhringers Backstube, Altdorf,	Biobackwaren
Ingrid Grasse, Oberharmersbach,	Selbstgemachter Blutwurz
Friedrich Greth, Urloffen, Obst u. Gemüse aus ökol.Anbau, vegane Frühlingsrollen	
Kilian Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Christian Schwarz, Zell a. H., eigene Metzgereierzeugnisse u. Hombacher Hof-Käse	
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

**Was  
Wann  
Wo?**

**Zell a. H.  
VERANSTALTUNGS-  
PROGRAMM**

vom 24. Januar 2020 – 2. Februar 2020

bis 26. Januar 2020:

**Ausstellung »Curiosity Cabinet«** Katherine Levin Lau, Villa Haiss

bis 31.01.2020:

**Ausstellung »Goldhaube«** José Schloss, Zeller Keramik Hauptstr. 48

bis 15.03.2020:

**Ausstellung mit Werken von K.R.H. Sonderborg und Hildegard Esslinger**, Mueum Villa Haiss

Samstag, 25. Januar:

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.

19.00 Uhr **Jubiläumsnacht der Hexenzunft Unterharmersbach** anlässlich des 22-jährigen Bestehens, Schwarzwaldhalle. Einlass ab 18.30 Uhr

Dienstag, 28. Januar:

20 Uhr **»Spiraldynamik – zurück zu unseren Wurzeln«**, Vortag von Brigitte Klumpp Yoga und Spiraldynamiktherapeutin, Kulturzentrum Obere Fabrik

Freitag, 31. Januar:

17 Uhr **»Die Schneeflockenballerina«** eine Geschichte mit Musik der Musikschule, Kulturzentrum Obere Fabrik  
20.11 Uhr **Gemeinschaftsabend der Fasendgemeinschaft Klein-Paris**, Pfarrheim

Samstag, 1. Februar:

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.

Sonntag, 2. Februar:

10.00 Uhr **Wallfahrtstag**, Wallfahrtskirche Maria zu den Ketten  
**Winterwanderung des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach**, Treff: Rathaus Unterharmersbach

• **Storchenturm-Museum**

... macht Winterpause!  
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835 6369-47

• **Zeller Kunstwege**

... im Zeller Städtle allgegenwärtig – Kunstwerke. In der Stadt verteilt stehen Großskulpturen international renommierter Künstler. Darunter Werke von Luis Cera, Manfred Emmenegger-Kanzler, Armin Göhringer, Reinhard Klessinger, Giancarlo Lepore, Ren Rong, Dora Várkonyi und vielen mehr. Die Zeller Kunstwege –

eine Kunstausstellung unter freiem Himmel – verwandeln die Stadt zur öffentlichen Bühne zeitgenössischer Kunst der Extraklasse. Kurz und unterhaltsam berichten Kunstwege-Guides über die Künstler, Kunstwerke und die Geheimnisse, die dahinter stecken. Führungen über die Zeller Kunstwege sind selbstverständlich jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Für Kinder ab sechs Jahren gibt's übrigens auch eine Führung durch die Kunstwege – kindgerecht versteht sich! Hier ist anschauen und anfassen nicht nur erlaubt sondern ausdrücklich erwünscht! Natürlich werden Fragen, die Kids und Teens zum Thema Kunst beschäftigen aufgegriffen: Wie wird aus einem Stein ein Kunstwerk? Was ist eine Skulptur – was eine Plastik? Was stellen Kunstwerke dar ... und vieles mehr. „Kids und Kunst“ ist für Gruppen, nach Vereinbarung, jeder Zeit buchbar, zum Beispiel als Kindergeburtstag.

Infos bei der Tourist-Info, Tel. 07835 6969-47, tourist-info@zell.de

• **Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst**

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr.

Sonderführungen ganzjährig möglich!

Aktuelle Ausstellung: „4+1“. In einer Gruppenausstellung werden fünf Künstler vorgestellt. In regelmäßigen Abständen werden die Werke eines Künstlers ausgetauscht und durch Arbeiten eines anderen Künstlers ersetzt. Bis 26.01.2020 präsentiert Katherine Levin Lau ihre Ausstellung „Curiosity Cabinet“.

Bis 15.3. ist eine Ausstellung mit Werken von K. R. H. Sonderborg und Hildegard Esslinger zu sehen.

• **Heimatmuseum Fürstenberger Hof:**

... macht Winterpause!

Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835 6369-47.

• **Zeller Keramik**

Ausstellung „Goldhaube“ mit Bildern von José Schloss bis 31.01.2020  
Werksverkauf und museale Ausstellung:

Hauptstraße 48, Telefon 07835/786-0

Öffnungszeiten: 01.05. bis 30.11.: Mo. bis Sa.: 9 – 17.30 Uhr,

Sonn-/Feiertag: 11 – 17.30 Uhr

01.12. bis 30.04.: Mo. bis Sa.: 9 – 17.30 Uhr (außer Feiertage), 24.12.

(Werktag): 9 – 14 Uhr, 31.12.: geschlossen

• **ASAS Art Center (Asian Scene Art Space)**

Geöffnet nach Vereinbarung: Tel. 07835/549987, Hauptstr. 40, Zell a. H.

• **Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum**

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.

Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/4267801.

• **Akkordeon-Harmonika-Museum ... Musik zum Anschauen!**

Ganzjährig geöffnet, nach Vereinbarung: Tel. 07835/3064.

• **Historische Buchdruckerei im Gewölbe**

Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/215.

## Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach

Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

**Cafés:**

Cafés:	Ruhetage:	Telefon:
• Café »Alt Zell«	Montag	07835/6317157
• Caféhaus »Dreher«	kein Ruhetag	07835/548805
• Eiscafé Hirschgarten		
• »Costa Smeralda«	kein Ruhetag	07835/4218926
• Eiscafé »Venezia«	kein Ruhetag	07835/2179978
• »Stadtcafé« am Storchenturm	kein Ruhetag	07835/426278
• Café »Welle-Männle«	kein Ruhetag	07835/468

**Bistros & Gaststätten:**

Bistros & Gaststätten:	Ruhetage:	Telefon:
• »Asia Bistro«	kein Ruhetag	07835/630707
• Bistro »Florian«	Sonntag/Montag	07835/65401
• Bistro »Picknick«	Montag	07835/54406
• Bistro »Wagner«	Sonntag	07835/634990
• Bar »Zum Augenblick«	Montag	07835/6341558
• »Cheers«	Montag	07835/65407
• Clubheim »FV Unterharmersbach«	Donnerstag	07835/631333
• Clubheim »ZfV«		07835/5660

• Gasthof »Adler«	Dienstag	07835/286
• Gasthof »Berger«	Mo. und Di.	07835/7579
• Gasthof »Grüner Hof«	Donnerstag	07835/6330
• Gasthaus »Ochsen«	Montag	07835/7240
• Gasthaus »Rebstock«	Samstag	07835/7589
• Gasthaus »Schwarzer Adler«	Dienstag	07835/4219929
• Gasthof »Waldhorn«	Montag	07835/7105
• »Kiosk am Park«	kein Ruhetag	07835/548748
• »La Piazza«	Dienstag	07835/426055
• Landgasthof »Zum Pflug«	Montag	07835/429
• Pizzeria »Krone«	Mittwoch	07835/5658
• »Poseidon«	Montag	07835/548750
• Restaurant »Bräukeller«	Montag	07835/548800
• »s'Schwarz-Webers	Mo. bis Mi.	07835/5400811
• Zeller Imbiss	kein Ruhetag	07835/6313870
• »Zeller Pils-Pub«	kein Ruhetag	07835/1307
• »Zum Jumbo«		
• »Zum Töpfer«	Montag	07835/549561

<b>Hotels:</b>	<b>Ruhetage:</b>	<b>Telefon:</b>
• Hotel »Klosterbräustuben«	kein Ruhetag	07835/7840
• Hotel »Sonne«	Mi. und Do.	07835/63730
• Hotel-Gasthof »Kleebad«	Montag	07835/3315

<b>Vesperstuben:</b>	<b>Ruhetage:</b>	<b>Telefon:</b>
• »Kuhhornkopfhütte«		
An Sonn- und Feiertagen 10 – 18 Uhr geöffnet!		
• »Oberbure-Hof«	Montag	07835/549830
Hinterhambacher Besenwirtschaft – Auf Anfrage –		
• Vesperstube »Erbsengrund«		07835/6312949
Montag Ruhetag		

## Veranstaltungen/Termine

### Kinder-Stadtrallye

Die Stadt auf eigene Faust erleben!



Egal, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern werden jährlich tolle Preise verlost.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei,  
Tel 07835/6369-47, tourist-info@zell.de, www.zell.de

# zellkultur

Ab sofort in der  
Tourist-Info erhältlich!

## Kulturprogramm 2020

Zell am Harmersbach | www.zell.de



## Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel.0 78 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

### Öffnungszeiten

November bis April:

Montag bis Freitag	9 – 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag	14 – 17 Uhr

### Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Erlebnis-Stadtführung ... »Die Sprücheklopfer«
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ... »Buntes Geschirr – karges Leben!«
- Führung durch die Zeller Kunstwege ... mit Kunstwege-Guides unterwegs!
- Kids und Kunst ... anschauen und anfassen erlaubt!

### Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

#### Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Historischer Foto-Kalender 2020
- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm 2 – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'at'h'an – einer jagt, wenn andere schlafen« von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«

#### Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

#### Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

#### Eintrittskarten für Veranstaltungen

- Puppenparade Ortenau „Ich wollt ich wär' ein Huhn“ am 20.03.
- Puppenparade Ortenau „Kasper fängt das Krokodil“ am 22.03.
- Theater „Eine Sommernacht“ am 18.04.
- Comedy „LUNA Tic“ am 15.05.
- Musik „Lietz & Lotte“ am 28.05.
- Zeller Sommermusik mit „DeLinkArt“ am 10.06.
- Zeller Sommermusik mit „Duo Flaccord“ am 24.06.
- Biergarten-Kino am 26.06.
- Zeller Sommermusik mit „Duo Daniel Ahlert und Birgit Schwab“ am 08.07.
- Biergarten-Kino am 10.07.
- Zeller Sommermusik mit „Candaya“ am 22.07.
- Biergarten-Kino am 31.07.
- Zeller Sommermusik mit Dieter Benson und Heike Thoma am 05.08.
- NoHocker-Party am 06.08.
- NoHocker-Party am 13.08.
- Zeller Sommermusik mit „Barocktrio Ensemble Ciaconna“ am 19.08.
- NoHocker-Party am 20.08.
- NoHocker-Party am 27.08.
- Zeller Sommermusik mit Wolfgang Kalb am 02.09.
- Nacht der Museen am 04.09.
- Blind Date am 13.11.
- Lichterkonzert mit Oscar Javelot und Ensemble am 29.12.

#### Kostenlos

- Schwarzwald-Heftli Magazin Ferienlandschaft
- Zellkultur-Programm
- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!



## Vereinsnachrichten Zell am Harmersbach

### Boule-Freunde Zell a. H. Spieltermine



**Dienstags und freitags, ab 14 Uhr**  
Bouleplatz am Badwaldstadion in der Jahnstraße.

Kontakt: Horst Petrich, Tel. 07835/8939



### LandFrauen Entersbach Ausgeglichen und Gesund –

#### Das Geheimnis eines gut gefüllten Akkus

Die LandFrauen Entersbach laden am **Donnerstag, 30. Januar 2020** zu einem Vortrag mit Frau Marlene Hügele ein. Beginn ist um 19:30 Uhr im Gasthaus Pflug in Zell-Untersentersbach.

Frau Hügele – Gesundheitscoach und Resilienztrainerin – berichtet über das Geheimnis eines gut gefüllten Akkus.

Tägliche Herausforderungen kosten viel Kraft und Energie. Oft fühlt man sich müde und kraftlos. Der Akku ist leer. Der Körper reagiert mit Rückenschmerzen, Nackenverspannungen, Kopfschmerzen und mehr. Höchste Zeit sich einmal um sich selbst zu kümmern.

Freuen Sie sich darauf zu erfahren, wie man es schaffen kann, den Akku wieder aufzuladen, dem Körper mit einfachen Übungen Gutes zu tun. Erleben Sie, wie es Spaß machen kann, für sich selbst zu sorgen.

Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen. Der Vortrag ist kostenfrei, eine Spende wird jedoch gerne entgegen genommen.

### Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach

#### Winterprogramm



Anfang Februar finden im Rahmen des Winterprogramms des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach zwei Veranstaltungen statt.

Am **2. Februar** eine Winterwanderung zum Moosturm und zum Naturfreundehaus auf der Kornebene. Die Streckenlänge ist ca 10 km lang und hat 400 Höhenmeter.

Treffpunkt für diese Wanderung ist 11:30 Uhr an der Ortsverwaltung Unterharmersbach. Von dort werden wir in Fahrgemeinschaften zum Wanderparkplatz in Nordrach Mosbach fahren. Geführt wird die Tour von Iris Bruder, TEL. 0170 3836010.

Am **8. Februar** findet eine kleine Wanderung mit anschließendem Waldspeckgrillen statt.

Treffpunkt ist der Wanderparkplatz (Adlerparkplatz) in Unterharmersbach um 15:00 Uhr. Geführt wird die Tour von Thorsten Reich, TEL. 0151 14961320. Die Tour ist auch für Familien und Kinder geeignet.

Desweiteren möchten wir auch auf die Wandertage in der Pfalz vom 14.05. bis 17.05.2020 hinweisen. Weiterhin findet eine Mehrtageswanderung am Neckar vom 23.09. bis 27.09.2020 statt.

Für beide Mehrtagestouren nimmt Iris Bruder Tel. 0170 3836010 oder Reinhard Heizmann Tel. 7070 gerne Reservierungen entgegen.

### Kindergarten »Kleine Wolke«

#### Kinderfahrzeugbörse am 8. Februar

Am **Samstag, 8. Februar**, veranstaltet der Kindergarten „Kleine Wolke“ in Unterharmersbach wieder die mittlerweile traditionelle Fahrzeugbörse in der Schwarzwaldhalle. Verkauft werden gebrauchte Laufräder, Fahrräder, Roller, Inliner, Radanhänger und vieles mehr. Nähere Infos gibt es im Kindergarten Tel. 07835/3950 oder beim Elternbeirat Tel. 07835/7570 oder Tel. 07835/634241.

Die Fahrzeugabgabe ist vormittags von 10-11.30 Uhr, der Verkauf beginnt um 14 Uhr und endet um 15.30 Uhr. Der Elternbeirat übernimmt den Verkauf. Zusätzlich wird Kaffee und Kuchen von 13.30-15.30 Uhr angeboten.

### Hundesportverein Biberach-Zell

#### Trainingszeiten



Die aktuellen Trainingszeiten der Hundesportgruppen auf unserem Hundesportplatz im Bünd 2 in Zell sind:

**Dienstag 18 Uhr:** Es steht Kopfarbeit mit Spiel, Spaß und Spannung auf dem Programm bei der Trainingsgruppe „Aktiv mit Hund“.

**Mittwoch 18.30 Uhr:** Vorbereitung auf die **Begleithundeprüfung**

**Freitag nur nach vorheriger Absprache:** IPG-Training mit den drei Disziplinen Fährte, Unterordnung und Schutzdienst

**Samstag:** Offenes Training für

13 Uhr **Welpen**

14 Uhr **Junghunde**

15 Uhr **Fortgeschrittene**

16 Uhr **Turnierhundesport (THS)**

Alle Hundehalter, auch Nichtvereinsmitglieder, sind zum unverbindlichen Schnuppertraining herzlich eingeladen.

**Vorankündigung:** Am Samstag, 25. Januar 2020 findet um 20 Uhr unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Weitere Informationen unter [www.hsv-biberach-zell.de](http://www.hsv-biberach-zell.de)



### Sozialverband VdK informiert:

– Immer mehr Rentner auf Tafeln angewiesen

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 29.

## Allgemeine Bekanntmachungen

Kulturkreis Ringsheim e.V.

### Studienreise: USA – der imposante Westen

Der Kulturkreis Ringsheim e.V. führt vom **30. Mai bis 11. Juni 2020** eine besondere Studienreise in den Westen der USA mit Höhepunkten in Kalifornien durch. Grand Canyon, Monument Valley und Bryce Canyon gehören zu den „Highlights“, dieser Reise. Von den bewaldeten Hängen der Berge um San Francisco zu den fesselnden Tiefen des Grand Canyons und weiter zu den roten Sandstein-Gesteinsblöcken des Monument Valleys sind es nur wenige Stunden zu fahren!

Ein Erlebnis wird auch der Besuch von San Francisco oder Las Vegas sein. Der brausende Pazifik oder die Sierra Nevada bieten einzigartige landschaftliche Impressionen.

Informationen und Reiseprospekte bei Esther Dix, Tel. 07822-896761. Mobil 0171-6943567 oder [esther@dixa.de](mailto:esther@dixa.de).



# Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 24. Januar 2020

## LANDRATSAMT ORTENAUKEIS



### Gemeinsame Pflanzenbestellung

Auch für das Frühjahr 2020 bietet das Amt für Waldwirtschaft für den Privatwald wieder eine gemeinsame Pflanzenbestellung an.

Privatwaldbesitzende im **Forstbezirk Lahr** können Ihren Bedarf an

- Forstpflanzen (unter Angabe von Art, Alter, Größe, Herkunft) sowie an
- Wuchshüllen und Pfählen

**bis Freitag, 31 Januar 2020**, bei Ihrem Revierleiter oder dem Forstbezirk Lahr melden.

Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Pflanzenbeschaffung ist aus förderrechtlichen Gründen der vorherige Abschluss einer sogenannten »PW1-Privatwald-Vereinbarung«.

Die Teilnahme an der gemeinsamen Pflanzenbeschaffung wird vom Amt für Waldwirtschaft zu einem günstigen Kostensatz angeboten, um die Privatwaldbesitzer gerade in der jetzigen Waldschadenssituation zu unterstützen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Revierleiter oder den Forstbezirk Lahr unter [forstbezirk.lahr@ortenaukreis.de](mailto:forstbezirk.lahr@ortenaukreis.de).

### Pflanzenschutzfortbildung für Weihnachtsbaumerzeuger

Am **Freitag, 7. Februar 2020**, veranstaltet das Amt für Landwirtschaft des Landratsamtes Ortenaukreis eine Pflanzenschutzfortbildung für Weihnachtsbaumerzeuger. Die Veranstaltung findet in Oberharmersbach statt und wird als vierstündige Fortbildungsveranstaltung im Rahmen der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung anerkannt.

Hauptreferent Kurt Lange ist Pflanzenschutzexperte im Weihnachtsbaumanbau und wird über »Krankheiten und Schädlinge im Weihnachtsbaumanbau« und »Triebregulierung: chemisch oder mechanisch?« referieren.

Matthias Bernhart, Pflanzenschutzberatung LRA Ortenaukreis, informiert zum aktuellen Stand in den Bereichen »Rechtsgrundlagen und Integrierter Pflanzenschutz« und Miriam Pfundstein, Pflanzenschutzberatung LRA Ortenaukreis berichtet gemeinsam mit Bernd Wührer, AMW Nützlingle, berichten über den neu in der Ortenau auftretenden Fichtenzapfenzünsler und die Möglichkeiten des Nützlingleinsatzes.

Die Fortbildung beginnt um 13.30 Uhr, endet gegen 18.30 Uhr und kostet 50 Euro pro Person.

Verbindliche Anmeldungen **bis zum 27. Januar 2020** nimmt das Amt für Landwirtschaft unter 0781/ 805 7100 entgegen.

### Fünfte Ortenauer Kreisputzete am dritten Samstag im März

Auf **Samstag, 21. März 2020**, lädt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis zusammen mit den Städten und Gemeinden zur fünften Ortenauer Kreisputzete ein.

Alle Ortenauerinnen und Ortenauer sind aufgerufen, sich an dieser groß angelegten Reinigungsaktion öffentlicher Flächen zu beteiligen. Kindergärten und Schulen können die Aktion bereits in der Woche davor, vom 16. bis 20. März, durchführen.

»Bei unserer letzten Putzete hatten sich über 13.000 Helferinnen und Helfer aus dem Ortenaukreis beteiligt,« so Günter Arbogast, der neue Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis, »und natürlich hoffen wir, in diesem Frühjahr diese Marke erneut zu übertreffen.«

Interessierte Ortenauer können sich im Internet unter [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) informieren. Von der Startseite aus wird man über das Stichwort »5. Ortenauer Kreisputzete« auf die Seite weitergeleitet. Wer mitmachen will, muss sich - wie bei den vorangegangenen Kreisputzetzen auch - direkt bei den Städten und Gemeinden anmelden. Diese weisen den Teilnehmern die zu reinigenden Flächen zu. Alle Teilnehmer erhalten vor der Putzete eine Warnweste und ein Paar Handschuhe sowie danach einen Zuschuss von vier Euro.

Am **Samstag, 21. März**, dem Tag der Kreisputzete, gibt es einen »Langen Samstag bis 15 Uhr« auf den Deponien und Wertstoffhöfen im Kreis. Die Einwohner des Ortenaukreises können diesen Tag nutzen und länger als gewöhnlich Sperrmüll, Altreifen, Grünabfälle, Metallschrott, Elektroschrott, Altholz usw. zu den üblichen Anlieferungsbedingungen entsorgen.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 oder per E-Mail an: [abfallwirtschaft@ortenaukreis.de](mailto:abfallwirtschaft@ortenaukreis.de).



### Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind am **Sams- tag, dem 1. Februar 2020**, wegen einer betriebsinternen Fortbildungsveranstaltung **geschlossen**.

## Allgemeine Bekanntmachungen

### Einladung zum Tag der offenen Tür am Samstag, dem 8.2.2020, in der Werkreal- und Realschule Gengenbach

Am **Samstag, dem 8.2.2020**, haben alle 4.Klässler mit ihren Eltern die Gelegenheit, unsere beiden Schularten Werkrealschule und Realschule **von 9.00 bis 12.00 Uhr** zu besuchen und kennenzulernen.

Auf ihrer Entdeckungstour durch das Schulhaus werden die Kinder an diesem Tag von unseren Schülerpaten begleitet.

Nach einem Einführungsvortrag um 9.00 Uhr haben die Eltern ebenfalls die Möglichkeit, sich über das Lehr-, Lern- und Bildungsangebot sowie die Räumlichkeiten unserer Verbundschule durch Führungen der Lehrkräfte zu informieren.

Im Anschluss an die Führungen besteht die Möglichkeit, sich durch das Bewirtungsangebot einer Klasse zu stärken. Für weitere offene Fragen und Gespräche stehen Lehrkräfte und die Schulleitung zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Die Schulleitung**



## Das IBG und die Kaufmännische Schule Lahr laden am 6. Februar zum Infotag ein

Am **Donnerstag, dem 6. Februar 2020**, stellen die Kaufmännische Schule und das Integrierte Berufliche Gymnasium Lahr ihr vielfältiges Bildungsangebot im Rahmen eines Infotags vor. Zielgruppe sind Jugendliche, die in diesem Jahr an einer Werkrealschule, einer Realschule, einer Gemeinschaftsschule oder einer Berufsfachschule ihren Abschluss machen und eine weiterführende Schule besuchen wollen. Auch Schüler von Allgemeinbildenden Gymnasien sind herzlich eingeladen – sie können nach der 9. oder 10. Klasse an ein Berufliches Gymnasium wechseln und dort ihr Abitur machen.

Ab 15.30 Uhr können interessierte Schüler und deren Eltern an Schulführungen teilnehmen, Präsentationen besuchen, bei Experimenten mitmachen und sich vor Ort von Lehrern und Schülern beraten lassen. Dabei erhalten sie umfassende Informationen über die Fachbereiche sowie die verschiedenen Schularten an der Kaufmännischen Schule Lahr: die zweijährige Berufsfachschule Wirtschaft (BFW), das Kaufmännische Berufskolleg (BK I und BK II) sowie das Integrierte Berufliche Gymnasium (IBG).

Das IBG bietet parallel zwei Fachrichtungen an, die jeweils in drei Jahren zur Allgemeinen Hochschulreife führen: ein Sozialwissenschaftliches Gymnasium (SG) sowie ein Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium (WG) mit klassischem oder internationalem Profil (WGI). Am WGI wird das sechsstündige Profilfach »Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre« bilingual, d. h. in Deutsch und Englisch, unterrichtet. Schüler des WGI erhalten dadurch neben dem Abiturzeugnis ein Zertifikat über das Internationale Abitur in Baden-Württemberg. Seit dem Schuljahr 2017/18 stattet das IBG pro Jahrgang zwei Klassen mit iPads als zusätzlichem Arbeitsmittel aus, weitere Tablets können auch in anderen Klassen flexibel eingesetzt werden. Am Infotag stellen Schüler und Lehrer der Tablet-Klassen interessante Unterrichtsprojekte vor. Ein weiterer Pluspunkt des IBG ist das große Fremdsprachenangebot: neben Englisch und Französisch gehören dazu Spanisch und Russisch (jeweils als Unterrichtsfach) sowie Schwedisch (als AG). Auch der Fachbereich Informatik/Künstliche Intelligenz wird am Infotag vertreten sein und Experimente zum Programmieren von Robotern zeigen.

Für Interessenten am Kaufmännischen Berufskolleg (Voraussetzung: Mittlere Reife) oder der Berufsfachschule Wirtschaft (Voraussetzung: Abschluss der 9. Klasse) ist der Besuch einer Übungsfirma am Infotag besonders empfehlenswert. In den Übungsfirmen wird 5 Stunden wöchentlich in Ergänzung zu den allgemeinbildenden Fächern und dem Profilfach BWL eine praxisnahe berufliche Grundbildung vermittelt, wodurch sich die Aussichten auf einen erfolgreichen Übergang in die Berufswelt verbessern. Dabei kooperieren die Übungsfirmen mit realen Patenfirmen wie Octomedia, Edeka oder dem Europa Park. An der Berufsfachschule können Schüler nach zwei Jahren die Mittlere Reife ablegen. Schüler, die das BK I erfolgreich absolviert haben, können eine Ausbildung beginnen oder ihre Schullaufbahn am Berufskolleg II fortsetzen und dort die Fachhochschulreife erwerben.

Wer sich gleich vor Ort für eine oder mehrere Schularten bewerben will, hat dazu am Infotag ebenfalls Gelegenheit. Den Besuchern stehen zahlreiche Computerplätze zur Verfügung, an denen die obligatorische Online-Bewerbung ausgefüllt werden kann. Weitere Anmelde- und Beratungstermine für das kommende Schuljahr bietet die Schule am 10. und 11. Februar 2020 jeweils von 8 – 12 und von 14 – 16 Uhr an.

Eine Anmeldung für das kommende Schuljahr ist bis zum 2. März unter folgendem Link auch von zuhause aus möglich: [www.schule-in-bw.de/bewo](http://www.schule-in-bw.de/bewo).

Für das leibliche Wohl gibt es am Nachmittag im Sprachencafé leckeres Gebäck, außerdem verkauft der Abjahrgang Waffeln und Kaffee. Eine weitere Attraktion ist ein Flohmarkt mit gebrauchten oder nicht benötigten Elektroartikeln, der im Rahmen des Schulprojekts »Nachhaltigkeit leben« von Schülern des BK II organisiert wird.

Der Infotag beginnt um 15.30 Uhr. Um 19.00 Uhr gibt es eine zentrale Informationsveranstaltung in der Turnhalle, in der sämtliche Bildungsgänge noch einmal in kompakter Form vorgestellt werden.

## WIRTSCHAFTSPLAN des Abwasserzweckverbandes »Kinzig- und Harmersbachtal« für das Wirtschaftsjahr 2020

Auf Grund der §§ 18 bis 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes sowie § 14 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am 21. November 2019 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 beschlossen:

### § 1

#### Festsetzung des Wirtschaftsplanes

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird

im Erfolgsplan mit Erträgen und Aufwendungen von	1.612.300 Euro
und mit einem Jahresgewinn von	0 Euro
und im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf	722.300 Euro

mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0 Euro festgesetzt.

### § 2

#### Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

(Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 Euro

### § 3

#### Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 250.000 Euro

### § 4

#### Umlagen

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Betriebskostenumlage	1.442.800 Euro
Investitionsumlage	174.100 Euro

Biberach, den 21. November 2019

**Abwasserzweckverband »Kinzig- und Harmersbachtal«**

**gez. Daniela Paletta**  
**Verbandsvorsitzende**

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Wirtschaftsplanes hat das Landratsamt Ortenaukreis aufgrund §§ 18 und 28 GKZ und § 121 Abs. 2 GemO i. V. m. § 14 der Verbandssatzung mit Verfügung vom 29. November 2019 bestätigt.

Die Haushaltssatzung wird gemäß § 81 Abs. 3 GemO entsprechend § 23 der Verbandssatzung hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Gleichzeitig geben wir bekannt, dass der Wirtschaftsplan des Abwasserzweckverbandes „Kinzig- und Harmersbachtal“ für das Wirtschaftsjahr 2020 vom

Montag, dem 27. Januar 2020 bis einschließlich  
Dienstag, dem 04. Februar 2020,

bei den Stadtverwaltungen Haslach und Zell a. H. (Kämmerei) öffentlich ausliegt.

Der Wirtschaftsplan kann der Einfachheit halber auch auf den Bürgermeisterämtern der ebenfalls beteiligten Gemeinden Fischerbach, Hofstetten, Mühlenbach, Steinach, Biberach, Nordrach und Oberharmersbach eingesehen werden.

Biberach, den 17. Januar 2020

**gez.**  
**Daniela Paletta**  
**Verbandsvorsitzende**

## Einladung zum Tag der offenen Tür im Bildungszentrum Ritter von Buß, Zell a.H.



Wir laden die zukünftigen Schüler der fünften Klassen unserer Werkrealschule und Realschule mit ihren Eltern herzlich zu unserem »Tag der Offenen Tür« am

**Freitag, 7. Februar 2020 um 16.30 – 19.30 Uhr,**

in unser **Bildungszentrum Ritter von Buß** in Zell a. H. ein.

Schüler und Eltern lernen in einem Rundgang unsere Schule kennen und können sich unter anderem die Fachräume aus dem naturwissenschaftlichen, dem technischen und dem musischen Bereich anschauen. Alle Kinder sind dabei eingeladen bei den verschiedenen Angeboten mitzumachen. Außerdem gibt es Einblicke in den Computerraum, sowie ein Hineinschnuppern in die Bücherei.

Die Eltern sind darüber hinaus bei der Präsentation unserer beiden Schularten durch die Schulleitung willkommen.

**Die Anmeldung für die fünften Klassen erfolgt dann am 11. und 12. März 2020.**

Nach dem Rundgang wird die Klasse W7 Getränke und Essen verkaufen.

Schulleitung und Kollegium freuen sich auf Ihren Besuch.

## Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

**Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.**

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter [www.denkmalschutzpreis.de](http://www.denkmalschutzpreis.de). Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.

## Einladung ins Café International

Am **Samstag, 25 Januar 2020**, hat das Café International im Nebengebäude des ehemaligen Gasthaus Laube, jetzt Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge, in Zell/Unterharmersbach Hauptstraße 145 ab 15 – 17 Uhr wieder geöffnet, dieses Mal mit Kinderbetreuung im neuen Spielzimmer. Für die Besucher besteht bei diesem Treffen, in lockerer Atmosphäre, mit Flüchtlingen ins Gespräch zu kommen.



## Angebote im Haus La Verna auf dem Abtsberg in Gengenbach:

**Neu:** „Oasentage für Pflegekräfte“: **Mo., 27.01.** (17 Uhr) bis **Mi., 29.01.** (13 Uhr): Pflegekräfte werden immer mehr herausgefordert und dadurch auch überfordert. Wir möchten Pflegekräfte einladen, in diesem Seminar zur Ruhe zu kommen, nachzuspüren, was sie im Innersten berührt, welche Haltung sie gegenüber dem Leben einnehmen. Impulse – auch im Umgang mit Demenz – stille Zeit, Spaziergang, Gebet und Gottesdienst, Zeit für sich und das Gespräch miteinander sowie biblische Texte die tiefer führen, können uns dabei helfen. Gönnen Sie sich eine Auszeit, um neu gestärkt und motiviert ihren Dienst wieder aufnehmen zu können. Leitung: Elfriede Marino, Sr. Angelucia Fröhlich, Sr. Stefanie Oehler. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50604.

**So., 26.01.** (10.00 – 16.30 Uhr): „Ein Tag für mich – die Kraft der inneren Stimme“. Haben Sie sich schon einmal gefragt: „Wie spreche ich eigentlich mit mir?“ Die Antwort verrät oft: „zu kritisch, zu abwehrend („ich wieder, hätte ich den Mund gehalten; mich will keiner; andere sind bevorzugt“). Als Kind Gottes darf ich aber wie ER liebend mit mir umgehen. Höchste Zeit, da einiges zu ändern! Leitung: Sr. Stefanie Oehler, Christel Bengel. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50603.

**Di., 28.01.** Gottesdienst für Trauernde (18.30 Uhr): „Ich habe dich unauslöschlich in meine Hände geschrieben“ (Jes 19,46), bereits um 17.15 Uhr Anbetung. Gespräche nach dem Gottesdienst nach Anmeldung möglich.

**Fr., 31.01.** (16.00 Uhr) – **So., 02.02.** (14.00 Uhr): „Das Ruhegebet nach Johannes Cassian“ – Einübung in eine alte christliche Gebetsweise“. Das Ruhegebet ist eine Antwort auf die tiefe Sehnsucht vieler Menschen nach Frieden und göttliche Nähe. Ein Weg für alle, die über die Begrenztheit im Alltag hinaus wollen, um von der wirklichen, unerschöpflichen Kraftquelle zu erfahren und daraus verändert zu leben. Hinweis: Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie einen Fragebogen von der Referentin zum Ausfüllen, anschließend eine Bestätigung. Leitung: Ulrike Jensen. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50605.

### Vorschau:

**Fr., 07.02.** (18.00 Uhr) – **So., 09.02.** (13.00 Uhr): „Den Schabbat mit einer Jüdin erleben“. Ein Seminar für alle, die mehr von unserer Geschwister-Religion Judentum wissen wollen. Inhalt: Empfang von Schabbat, Informationen über Riten und Bräuche, Schriftauslegung nach jüdischer Tradition. Auch Fragen, die mich schon immer beschäftigt haben, können gestellt werden. Interessantes Seminar besonders für alle, die an der Israel-Reise vom 23.10. bis 31.10.2020 teilnehmen. Informationen zur Israel-Reise auf unserer Homepage oder Flyer bei uns anfordern. Leitung: Rivka Hollaender, jüdische Theologin und Prof. Dr. Bernd Feinger, Kath. Theologe und Judaist. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50606.

**Hinweis:** Unser Jahresprogramm von 2020 ist da. Sie finden darin interessante und vielfältige Tages- und Wochenendseminare und Vorträge, Fahrten und Wanderungen in nah und fern. Es liegt auch am Schriftenstand in der Stadtkirche auf. Weiterhin können Sie es auf unserer Homepage einsehen und ausdrucken.

**Auskunft und Anmeldung:** Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Telefon: 07803/601445, E-Mail: [info@spoleto-gengenbach.de](mailto:info@spoleto-gengenbach.de), Internet: [www.spoleto-gengenbach.de](http://www.spoleto-gengenbach.de).

## Diakonie Hausach »Club Lichtblick«



Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 28. Januar 2020, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 30. Januar 2020**, zum Basteln von Vogelfutteranhängern. Treffpunkt ist **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche.

### »Warm & Lecker«

Immer **montags** gibt es im Evang. Gemeindehaus Hausach eine **Mahlzeit**, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

Katholische Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg:

## Unterwegs auf dem Jakobsweg

Nach Santiago de Compostela und ans Capo Finisterre, dem "Ende der Welt", führt eine Fußwallfahrt der Katholischen Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg, die vom **23. August bis 6. September 2020** stattfindet. Nach gemeinsamer Zug- und Busanreise ab Offenburg oder Karlsruhe ist Beginn der Wallfahrt in Abadin am Camino del Norte, dem spanischen Küstenweg. Von dort geht es über zehn Tagesetappen weiter auf dem Camino frances, dem traditionellen Jakobsweg, bis zum Capo Finisterre, insgesamt rund 190 Kilometer. Am Ende gibt es einen ganzen Tag Aufenthalt in Santiago de Compostela. Unterwegs ist man in kleinen Gruppen von zwölf Personen, begleitet von erfahrenen Pilgerinnen und Pilgern der KLB. Übernachtet wird in einfachen Hotels und Pilgerherbergen. Der Reisepreis beträgt 1.695 Euro für KLB-Mitglieder und 1.795 Euro für Nichtmitglieder. Darin sind sämtliche Kosten enthalten, auch Vollverpflegung. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761/5144-235, E-Mail: mail@klb-freiburg.de, www.klb-freiburg.de.



Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV):

## BLHV-Sprechstunden

Bezirksgeschäftsstelle 77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/2075-55

### Termine Januar 2020:

Mi.	29.01.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 - 12.00 Uhr
Mi.	29.01.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 - 12.00 Uhr
Mi.	05.02.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 - 12.00 Uhr
Mi.	05.02.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 - 12.00 Uhr
Mi.	12.02.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 - 12.00 Uhr
Mi.	12.02.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 - 12.00 Uhr
Mi.	19.02.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 - 12.00 Uhr
Mi.	19.02.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 - 12.00 Uhr

Die Sprechtagbesucher für alle Sprechstage (auch für SVLFG) werden um telefonische Terminvereinbarung bei der Geschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechstage, für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

## Sprechstunden Sozialverband VdK Regionalgeschäftsstelle Offenburg



Der Sozialverband VdK informiert.

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Offenburg finden in der VdK-Serviceestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

### Sprechzeiten-Termine Januar 2020

Dienstag, 28.01.2020 sowie  
Donnerstag, 30.01.2020.

### Sprechzeiten-Termine Februar 2020

Dienstags, 4. und 18.02.2020 sowie  
donnerstags, 20. und 27.02.2020.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten.

**Eine Terminvereinbarung unter Tel. 07 81/92 36 68-0 ist erforderlich.**

## Cannabidiol: Trend am Rande der Legalität

- Produkte mit Cannabidiol (CBD) werden im Handel angeboten, obwohl sie keine Zulassung als neuartiges Lebensmittel haben
- Einige Produkte wurden bereits vom Markt genommen
- Die Verbraucherzentralen mahnen zur Vorsicht bei Produkten, die Kinder und Jugendliche ansprechen und raten vom Verzehr ab

**Nicht nur Lebensmittel mit Hanf liegen im Trend. Auch um den Hanf-Inhaltsstoff Cannabidiol (CBD) entwickelt sich ein regelrechter Hype. Als Hilfe bei Menstruationsbeschwerden, Schlafstörungen oder Depressionen preisen einige Hersteller ihre Produkte an. In Drogerien, Supermärkten und Onlineshops sind Kapseln, CBD-Öl oder Kaugummis erhältlich. In diesen Produkten können gesundheitlich beeinträchtigende Mengen des psychoaktiven Stoffes Tetrahydrocannabinol (THC) enthalten sein. Dürfen mit CBD angereicherte Lebensmittel überhaupt verkauft werden? Wie sind sie einzuordnen und zu bewerten? Die Verbraucherzentralen klären die wichtigsten Fragen.**

Die Vermarktung von Lebensmitteln mit bestimmten Pflanzenteilen - nur Samen oder Blätter - der Hanfpflanze ist legal. Samen beziehungsweise Öl oder Mehl daraus sind traditionelle Zutaten, sie dürfen daher unter bestimmten Bedingungen verwendet werden. Bei Tee ist auch die Verwendung von Hanfblättern zulässig. Aus Sicht des Bundesamts für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit muss jedoch für CBD-haltige Erzeugnisse, also auch Nahrungsergänzungsmittel, vor dem Inverkehrbringen entweder ein Antrag auf Zulassung eines Arzneimittels oder ein Antrag auf Zulassung als neuartiges Lebensmittel (Novel Food) gestellt werden. Entsprechende Zulassungen liegen bislang nicht vor. „Die Produkte dürften also gar nicht verkauft werden“, erklärt Christiane Manthey, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Da die Sicherheit von CBD in Lebens- und Nahrungsergänzungsmitteln nicht hinreichend belegt ist, raten wir von einem Verzehr ab“, so Manthey.

Den Verkauf von Lebensmitteln, also auch von Produkten mit Cannabidiol, überwachen die jeweils zuständigen Landesbehörden. Manche Bundesländer haben bereits Produkte vom Markt genommen. Einige Gerichtsverhandlungen laufen noch - bis zur Entscheidung werden die Produkte aber weiter angeboten. „Unserer Ansicht nach ist es nicht akzeptabel, dass etwa CBD-haltige Kaugummis erhältlich sind, obwohl sie keine Zulassung haben. Wir brauchen ein bundesweit abgestimmtes, einheitliches Vorgehen der zuständigen Behörden“, so die Ernährungsexpertin. Hinzu komme, dass die Überwachungsbehörden nicht jedes erhältliche Produkt prüfen können. Besonders sensible Zielgruppen wie Kinder und Jugendliche müssen daher geschützt werden.

Das gilt auch für hanfhaltige Lebensmittel wie Schokolade, Bonbons oder Energydrinks, die durch ihre Aufmachung oder Bewerbung auch Kinder und Jugendliche ansprechen. Denn: Mit abgebildeten Cannabispflanzen und Aussagen wie „berauschend!“, „high“ oder „So sieht die Welt gleich entspannter aus!“ wird der Konsum von Cannabis verharmlost.

### Gewerbe Akademie Offenburg:

## Vor Zuhörern selbstsicher sprechen

Ob bei einer Präsentation oder einer Rede: Das Sprechen vor Zuhörern gehört in vielen Berufen dazu. Doch oft ist die innere Anspannung dabei groß. Bei der Fortbildung „Rhetorik für Einsteiger“, die die Gewerbe Akademie am Standort Offenburg am **12. und 13. März** anbietet, steht der Abbau von Hemmungen im Vordergrund. Siegfried Lachmann, der seit vielen Jahren als Coach in diesem Bereich arbeitet, zeigt den Teilnehmern, wie sie eine Rede gut vorbereiten und wie wichtig Mimik, Gestik, Blickkontakt und Pausen sind. Praktische Übungen gehören selbstredend dazu. Der Kurs findet am **Donnerstagabend (17 bis 21 Uhr) und Freitag ganztags (8 bis 16 Uhr)** statt.

Weitere Auskünfte erteilt Melanie Schley vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781/793 110 so wie unter [www.gewerbeakademie.de](http://www.gewerbeakademie.de).